

Teilegutachten

nach § 19/3 StVZO

Nr. RZ-046969-C0-041

über den Verwendungsbereich von Sonderrädern Typ AH

am Porsche 986 (Boxster ab MJ 98)

Auftraggeber: RH Alurad Höffken GmbH

Industriegebiet Ennest

57439 Attendorn

Dieser Bericht dient als Arbeitsgrundlage für den amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. Prüf-Ingenieur (anerkannte Überwachungs-Organisation) und ist ihm bei der Überprüfung des ordnungsgemäßen Anbaus nach § 19 (3) oder § 21 StVZO vorzulegen.

Technische Angaben zu den Sonderrädern

Herstellerzeichen:	RH	RH	
Art des Sonderrades:	einteiliges Leichtmetallrad	einteiliges Leichtmetallrad	
	mit Doppelhump	mit Doppelhump	
Radtyp:	AH 858546	AH 108540	
für Achse:	nur VA	Nur HA	
Radgröße:	8,5 J x 18 H2	10 J x 18 H2	
Rad-Einpreßtiefe:	46 mm	40 mm	
Lochkreisdurchmesser / Lochzahl:	130 mm / 5	130 mm / 5	
Mittenloch-Durchmesser:	71,5 mm	71,5 mm	
Zentrierart:	Mittenzentrierung	Mittenzentrierung	
Geprüfte Radlast	575 kg / 2000 mm	575 kg / 2000 mm	
/bei Reifenabrollumfang:			
Radlastprüfung: RWTÜV:	RP2220/00/41	RP2221/00/41	

Radbefestigungsteile:	Porsche Serien- Kugelbund- Radbolzen M14x 1,5x 28	
	mit Kugelbundkalotte;	
	Anzugsmoment: 130 Nm	



Nr. : **RZ-046969-C0-041**

Seite 2 von 6

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : AH 858546; AH 108540

Ausführung : -

Durchgeführte Prüfungen

Fahrwerksfestigkeit

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder verändert. Die Spurweitenänderung liegt nicht über 2%.

Anbauprüfung

Es wurde die Verwendungsmöglichkeit der oben beschrie benen Sonderräder an Fahrzeugen des im Verwendungsbereich genannten Herstellers geprüft. Die Prüfung erfolgte unter Zugrundelegung des VdTÜV Merkblatts 751 Anhang I und 4.6.8 der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger".

Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus dieser Prüfung für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Tabellen im Abschnitt <u>Verwendungsbereich und</u> Auflagen zu entnehmen.

Die aufgeführten Karosserieauflagen beziehen sich auf die max. Reifenabmessungen nach E.T.R.T.O. – Norm.

Verwendungsbereich und Auflagen

Fahrzeughersteller: PORSCHE Spurweitenerhöhung: bis zu 30 mm

986						
Typ: 986 ABE / EG-Genehmigung: e13*96/79*0020* ab NT01; bzw. e13*98/14*0020*						
Handelsbezeichnungen	zulässige Rad -	/ Reifengrößen	Auflagen und Hinweise			
	Vorderachse	Hinterachse				
	8,5 x18 ET46	10 x18 ET40				
Porsche Boxster, -/Boxster S, -/ RS	225/40ZR18 (-88W)	255/35ZR18 (-90W)	A01) bis A10) E41) V03)			
(Cabrio, Coupé)	225/40ZR18 (-88W)	265/35ZR18 (-93W)	A01) bis A10) E41) K04)V06)			
	225/40ZR18 (-88W)	285/30ZR18 (-93W)	A01) bis A10) E41) K04)V15)			
	225/40R18-88H M + S	265/35R18-93H M + S	A01) bis A10) E41) K04) V06a)			
	Handelsbezeichnungen Porsche Boxster, -/Boxster S, -/ RS	Handelsbezeichnungen	Handelsbezeichnungen			

e13*98/14*0020*08 775/940 kg 5/130/71,5



Nr. : **RZ-046969-C0-041**

Seite 3 von 6

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : AH 858546; AH 108540

Ausführung : -

Тур: 986						
ABE / EG-Genehmigung: e13*98/14*0020*						
Motorleistung	Handelsbezeichnunger	zulässige Rad -	/ Reifengrößen	Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse			
		8,5 x18 ET46	10 x18 ET40			
	Porsche	225/40ZR18	255/35ZR18	A01) bis A10)		
	Boxster S, -/RS			T33)V03)		
	(Cabrio, Coupé)	225/40R18-88Y	255/35R18-90Y	A01) bis A10) V03)		
		225/40ZR18	265/35ZR18	A01) bis A10) K04) T36)V06)		
		225/40R18-88Y	265/35R18-93Y	A01) bis A10) K04) V06)		
		225/40ZR18	285/30ZR18	A01) bis A10) K04) T33)V15)		
		225/40R18-88Y	285/30R18-93Y	A01) bis A10) K04) V15)		
		225/40R18-88H	265/35R18-93H	A01) bis A10)		
		M+S	M+S	K04) V06a)		
	1			1		

e13*98/14*0020*08 775/940 kg

5/130/71,5

Auflagen und Hinweise

- A01) -entfällt für dieses Gutachten-
- A02) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr, bzw. einem Kraftfahrsachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungsorganisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom BMV im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster (Anbau-Bestätigung) durch die abnehmende Stelle bestätigt.
- A03) Es dürfen vorne und hinten nur baugleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) verwendet werden.



Nr. : **RZ-046969-C0-041**

Seite 4 von 6

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : AH 858546; AH 108540

Ausführung : -

- A04) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen. Gegen Fahrwerksänderungen (Tieferlegung) mit gesondertem Prüfbericht bestehen dann keine Bedenken, wenn
 - die serienmäßigen Federweganschläge (Puffer) unverändert bleiben und
 - geänderte Fahrwerksteile in ihren Abmessungen (z.B. Durchmesser von Federn, Federtellern und Dämpfern) nicht größer als die entsprechenden Serienteile sind.
- A05) Es sind nur schlauchlose Reifen mit speziellen Metallschraubventilen (z.B. Typ 3003B, für Ventilloch-Durchmesser 8,4 mm) zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- A06) Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die aufgeführten (serienmäßigen) Porsche-Kugelbundbolzen verwendet werden.
- A07) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Mindestluftdruck zu beachten ist.
- A08) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- A09) Schneekettenbetrieb: nicht geprüft.
- A10) Die Sonderräder dürfen an der Außenseite weder mit Klebe- noch mit Klammergewichten ausgewuchtet werden.
- E41) Nur zulässig an Fz.-Ausführungen (Boxster) ab Modelljahr 98, Genehm.-Nr. e13*96/79*0020* ab NT01 sowie e13*98/14*0020*.., bei denen bereits serienmäßig wahlweise 18-Zoll-Bereifung eingetragen ist.
- K04) Durch geeignete Maßnahmen ist für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 2 nach hinten zu sorgen (z.B. Stoßfängerenden ausstellen oder Tieferlegung oder Anbauteile).
 - Es können eine oder mehrere Maßnahmen erforderlich werden.
- T33) Durch eine Freigabe des Reifenherstellers ist die Verwendbarkeit des montierten Reifenfabrikates unter Angabe der fahrzeugspezifischen Daten (zul. Achslasten, max. Sturzwerte VA/HA, Höchstgeschwindigkeit) und die ABV/ABS-Eignung (bei Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse) nachzuweisen.
- T36) Werden andere als die bereits serienmäßig in den Fahrzeugpapieren aufgeführten Reifenfabrikate/typen verwendet, so ist Auflage A01) und T33) zu beachten.



Nr. : **RZ-046969-C0-041**

Seite 5 von 6

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : AH 858546; AH 108540

Ausführung : -

V03) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV/ABS-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn: 225/40R18 und hinten: 255/35R18

Hersteller: Typ:

Continental Aqua Contact, ContiSportContact

Dunlop SP8000, SP9000, SP 9090

Pirelli P Zero As., P7000

Uniroyal RTT-1 Goodyear Eagle F1

Yokohama S1-z, AVS, A008P, A520, A510, A509

Michelin Pilot Sport

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist die ABV/ABS-Eignung durch eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers nachzuweisen.

V06) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV/ABS-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn: 225/40R18 und hinten: 265/35R18

Hersteller: Typ:

Continental Conti SportContact (N0 –N2)

Pirelli P Zero As. (N1/N2/N3); P Zero Rosso

Yokohama S1-z, AVS, AVS Sport; A008P, A520, A510, A509

Bridgestone S-02 (N2)

Michelin Pilot Sport (NO-N2)

Dunlop SP8000; SP Sport 9090 (N0)

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist die ABV/ABS-Eignung durch eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers nachzuweisen.

V06a) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV/ABS-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn: 225/40R18 M+S und hinten: 265/35R18 M+S

Hersteller: Tvp:

Dunlop Winter Sport M2
Pirelli W210 Asimmetrico

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist die ABV/ABS-Eignung durch eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers nachzuweisen.



Nr. : **RZ-046969-C0-041**

Seite 6 von 6

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : AH 858546; AH 108540

Ausführung : -

V15) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV/ABS-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn: 225/40R18 und hinten: 285/30R18

Hersteller: Typ:

Continental ContiSportContact N1
Pirelli P Zero As. (N1 /N2 /N3)

Yokohama S1-z, AVS, A008P, A520, A510, A509

Bridgestone Expedia S-02 (N1 /N2) Michelin Pilot Sport (N0)

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist die ABV/ABS-Eignung durch eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers nachzuweisen.

Sonstiges

Der Auftraggeber RH ALURAD Höffken GmbH unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß EN ISO 9001 (Zertifikat Registrier-Nr. 041005575).

Dieses Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können, oder der Auftraggeber den Nachweis gemäß Anlage XIX, Absatz 2 zur StVZO nicht mehr erbringt.

Essen, 23. Dezember 2002 K:\RÄDER\RZ\41\18ZOLL/KOMB\RZ-046969-C0-041.doc (NT-Fz-Ausf/Aufl/Reif)

Prüflaboratorium Labor für Fahrzeugtechnik Bereich Komponenten



Dipl.-Ing. Schüssler